

# Rezensionen von Buchtips.net

## Anonymus: Das verbotene Buch

### Buchinfos

Verlag: [riva Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)  
Genre: [Sachbuch](#)  
ISBN-13: 978-3-86883-009-5 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 9,99 Euro (Stand: 21. August 2025)

„Das verbotene Buch“ aus dem riva-Verlag listet mit viel Humor zahlreiche auch in der Praxis „beliebte“, meist mehr oder weniger illegale Wege auf, an Geld zu kommen oder selbiges zu sparen. Der Autor bleibt sicherheitshalber gleich anonym. Als „Ratgeber“ für Mochtegernkriminelle kann das Buch meiner Meinung nach zum Glück eher nicht verwendet werden, aber für eine unterhaltsame und abwechslungsreiche Lektüre reicht es auf jeden Fall.

Man merkt den unglaublichen Einfallsreichtum, den Menschen an den Tag legen, um Vorteile aus kriminellen Aktionen zu ziehen, und lernt auch einige Dinge, vor denen man sich in Acht nehmen muss, um nicht Opfer eines solchen Menschen zu werden. Es gibt Abschnitte, die relativ bekannte und somit weniger spannende Ideen beschreiben, aber durch die vielen Themen, die vom Buch abgedeckt werden, ist dennoch für jeden etwas dabei.

Als Lektüre zum am-Stück-Durchlesen eignet sich das Buch eher nicht, aber für die kurze Unterhaltung zwischendurch sind die 270 Seiten ideal. Lediglich der Preis von fast 20 Euro ist für das, was einem geboten wird, ziemlich hoch.

Das Buch wird von einer Website ergänzt, die sicherheitshalber scheinbar nicht in Deutschland betrieben wird und noch einige Ergänzungen enthält, die für das Buch zu lang oder zu heiß waren. So finden sich dort eine Linkliste zum Buch, einige der im Buch versprochenen Inhalte sind jedoch scheinbar im Forum versteckt. Dieses hinterlässt einen sehr fahlen Beigeschmack: Wer einen neuen Tipp zur Veröffentlichung zumindest im geschlossenen Forum einsendet, bekommt einen Monat freien Zugang, ansonsten soll man fast 20 Euro lohnen. So kann man „User generated content“ auch verstehen. Angesichts dessen, dass auf die Website im Buch recht häufig hingewiesen wird, empfinde ich das schon als relativ dreist.

Kurzweilige, lustige, leichte Lektüre für „zwischendurch“, allerdings dafür recht teuer - und dann noch diese Geschichte mit dem Forum und die sich aufdrängende Frage, wie die Tippsammlung wohl zustande gekommen ist. Wer sich am Preis nicht stört, bekommt aber durchaus, was versprochen wird.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Jan Schejbal](#)  
[09. Juli 2010]